

Zum 01.08.2023 sucht die Stadt Peine Nachwuchskräfte als

Verwaltungsfachangestellte/r – Fachrichtung Kommunalverwaltung (m/w/d)

Nähere Informationen zur Ausbildung erhalten Sie auf der Internetseite www.peine.de unter der Rubrik Stellenausschreibungen.

Sie arbeiten gern am PC und schätzen den Kontakt zu Bürgerinnen und Bürgern. Sie haben Interesse an der Arbeit mit gesetzlichen Vorschriften. Sie sind lernwillig und haben eine schnelle Auffassungsgabe. Dann bewerben Sie sich bei der Stadt Peine um einen Ausbildungsplatz als Verwaltungsfachangestellte/r (m/w/d).

Die Stadt Peine ist eine selbstständige Stadt mit 51.000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Peine liegt zwischen der Landeshauptstadt Hannover und dem Oberzentrum Braunschweig und ist verkehrsgünstig an die Bundesautobahn 2 und an das Streckennetz der Deutschen Bahn (Braunschweig–Peine–Hannover) angeschlossen. Das Peiner Rathaus befindet sich nahe des Bahnhofes und der Innenstadt. In Peine ist vielfältige Industrie sowie konzentriertes Handels- und Dienstleistungsgewerbe angesiedelt. Im Kern der Stadt rundet der historische Marktplatz das innerstädtische Gesamtbild ab.

Die Ausbildung:

- dauert drei Jahre
- erfolgt in verschiedenen Ämtern der Stadt Peine, wie z.B. im Bürgerbüro, im Amt Personal/Organisation, im Amt Finanzen und im Ordnungsamt
- ist auch mit Theorie verbunden. Die theoretische Ausbildung findet an den Berufsbildenden Schulen des Landkreises Peine in Vöhrum und am Niedersächsischen Studieninstitut Hannover (Lehrgangsstandort Peine) statt
- vermittelt Inhalte aus den Bereichen Recht, Wirtschaft, Arbeits- und Verwaltungstechnik
- gibt einen intensiven Einblick in den Aufbau und die Organisation der Stadt Peine
- bietet sehr gute Chancen, nach der Ausbildung in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis übernommen zu werden

Tätigkeiten während der Ausbildung:

- Unterstützung bei
 - der Bearbeitung von Anträgen der Bürgerinnen und Bürger
 - Zahlungs- und Buchungsvorgängen
 - der Bearbeitung von Rechtsverstößen und der Erstellung von Bescheiden
 - der Lösung von rechtlichen Sachverhalten
- Direkter Kontakt zu Bürgerinnen und Bürgern

Einstellungsvoraussetzungen sind:

- mindestens Realschulabschluss
- Interesse an rechtlichen Zusammenhängen und an der Umsetzung gesetzlicher Vorgaben
- ein hohes Verantwortungsbewusstsein und gute Kommunikationsfähigkeit
- gute Konzentrationsfähigkeit und Zuverlässigkeit

Für Ihre Bewerbung vorteilhaft sind:

- logisches Denken und rechtliches Sprachverständnis

- Freude an der Arbeit in einem engagierten Team, in dem man sich gegenseitig bei Problemen weiterhilft
- Spaß an neuen Aufgaben

Wir bieten Ihnen:

- eine vielseitige und qualifizierte Ausbildung in Theorie und Praxis
- abwechslungsreiche und spannende Aufgaben
- persönliche Förderung durch erfahrene und engagierte Ausbilderinnen und Ausbilder
- Einführungstage zum Ausbildungsstart als Grundgerüst für eine erfolgreiche Ausbildung
- Lehrmittel
- 400 € Prämie bei erfolgreichem Bestehen der Abschlussprüfung
- vielfältige und praxisnahe Einsatzbereiche
- Entwicklungsmöglichkeiten während der Ausbildung
- Ausbildungsvergütung nach dem Tarifvertrag TVAöD (Einstiegsgehalt im ersten Lehrjahr: zurzeit 1.068,26€ brutto monatlich)
- mindestens ein einjähriger Zeitarbeitsvertrag nach erfolgreich bestandener Abschlussprüfung

Ihre Bewerbung (Lebenslauf, Zeugnisse etc.) richten Sie bitte unter Angabe der Ausschreibungsziffer **9905** bis zum **12.02.2023** an die Stadt Peine, Abteilung Personal, Kantstraße 5, 31224 Peine oder an bewerbung@stadt-peine.de. Bei einer Übersendung der Bewerbungsunterlagen auf elektronischem Wege reichen Sie die Unterlagen bitte in **einer PDF-Datei** ein. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Axmann (Tel. 05171/49-9278) oder Frau Dittmann (Tel. 05171/49-9264).